



# BERLINER Abendblatt



TEMPELHOF

www.abendblatt-berlin.de / Nr. 03 TE / Sonnabend, 17. Januar 2015  
f www.facebook.com/Berliner.Abenndblatt t www.twitter.com/BerlAbendblatt

## Kiezspaziergang durch Friedenau

Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler lädt am 17. Januar, 14 bis 16 Uhr, wieder zum allmonatlichen Kiezspaziergang ein. Dieser findet in der Regel immer am dritten Sonntag des Monats statt und bietet die Möglichkeit, gemeinsam verschiedene Kieze und ihre Geschichte zu erkunden. Treffpunkt am 17. Januar ist am U-Bahnhof Friedrich-Wilhelm-Platz/ Ausgang Schmargendorfer Straße. Friedenau ist ein Stadtteil, der auch gern als Künstlerviertel bezeichnet wird. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. [SARA]

## Schöttler gedenkt Pariser Terror-Opfern

Mit einer Schweigeminute vor dem Rathaus Schöneberg gedachten Bezirksbürgermeisterin Angelika Schöttler sowie weitere 50 Mitarbeiter der Verwaltung den Opfern des Terroranschlags in Paris, um ein Zeichen der Solidarität nach Frankreich zu senden. Schöttler: „Der Angriff, der sich gegen die Pressefreiheit und die Grundfesten unserer freiheitlichen Demokratie richtet, hat mich tief erschüttert. In Gedanken sind wir in Paris.“ [SARA]

## Neuer Plan für die Fahrbibliothek

Seit dem 5. Januar gilt ein veränderter Haltestellenplan für die Fahrbibliothek. Elf Orte, die sich immer in der Nähe einer Schule befinden, werden zu angepassten Zeiten angefahren. Die Haltestellen am Mittwoch in der Boelkestraße und am Donnerstag im Erbendorfer Weg entfallen. Eine komplette Übersicht finden Interessierte im Internet. [SARA]  
☎ www.berlin.de/da-tempelhof-schoeneberg/press



## Erfolgreich am neuen Standort

**FORTBILDUNG** Nach einem Jahr in der ufaFabrik zieht das Tempelhofer Forum positive Bilanz

Erzieher in der Tagespflege, in Kindertagesstätten und Horten weiterbilden und auf den neuesten Stand in Sachen Pädagogik bringen – dieser Aufgabe hat sich das Tempelhofer Forum bereits im Jahr 1983 angenommen. Neben der Beratung in Fachfragen werden vor allem Fortbildungsseminare angeboten. Und dieses Angebot wird auch am neuen Standort in der ufaFabrik sehr gut angenommen.

**Spontane Hilfe.** Nachdem das Tempelhofer Forum Ende 2013 mit der Nachricht konfrontiert wurde, dass das bis dahin als Seminarzentrum genutzte Gebäude am Tempelhofer Parkfriedhof vom Bezirksamt aufgegeben wird, war die Not groß. „Ob das Tempelhofer Forum weiter existieren konnte, hing davon ab, ob wir

einen neuen Standort finden“, erzählt Ed Koch. Sein Weg führte ihn nach mehreren Überlegungen zu Renate Wilkening, Geschäftsführerin der ufaFabrik. „Ihre spontane Bereitschaft, uns zu unterstützen, hat mich sehr gefreut.“

**Idealer Standort.** Der Standort, direkt an der U-Bahnstation Ullsteinstraße, sei ideal. „Wir sind jetzt viel besser zu erreichen als früher. Die Zahl der Seminare haben wir ebenso halten können wie die der Teilnehmer“, so der Geschäftsführer. Die Bilanz: 110 Seminare mit 1.222 Teilnehmern im ersten Jahr. Die größte Gruppe sind die Tagespflegemütter und -väter, gefolgt von Kita-Erziehern. In den verschiedenen Seminaren, die von 16 pädagogischen Fachkräften betreut werden, werden

alle Fragen der Kindererziehung behandelt. Eine Besonderheit sei, dass sich jeder für die Seminare anmelden kann, ohne beruflich oder ehrenamtlich pädagogisch tätig zu sein. Träger des Tempelhofer Forums ist der Tempelhofer Forum e. V., ein gemeinnütziger Verein, in dem sich die großen Jugendhilfeträger des Bezirks mit kleineren Trägern zusammen geschlossen haben, um Erzieher zu qualifizieren. „In der Form ist das Tempelhofer Forum berlinweit einmalig“, sagt Koch. Das Jugendamt Tempelhof-Schöneberg beteiligt sich zu einem Drittel an der Finanzierung der Fortbildungsstätte. „Ohne diese Zuwendung könnte das Tempelhofer Forum nicht fortbestehen“, sagt Ed Koch abschließend. [SARA KLINKE]

☎ www.tempelhoferforum.de

## Bücherboxx wird ausgezeichnet

**NACHHALTIGKEIT** Projekt auf Ex-Flughafen geehrt

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung hat das Bücherboxx-Projekt Luftbrücke mit einem Qualitätssiegel ausgezeichnet. Unter dem Motto „Bring ein Buch, nimm ein Buch, lies ein Buch“ können Bürger in der Bücherboxx unkompliziert Literatur tauschen. BSR-Azu-

bis und Schüler des OSZ TIEM sowie der Marcel-Breuer-Schule hatten eine alte Telefonzelle zur Straßenbibliothek umgestaltet. Die Box war im September im Osten des Feldes aufgestellt worden. Momentan überwintert sie auf dem Herrfurthplatz in Neukölln. [SARA]

## Auswahl je nach Begabung

**BILDUNG** Gustav-Heinemann-Schule fördert Talente

Die Gustav-Heinemann-Schule orientiert sich an den Begabungen der Schüler und führt Aufnahmestests für das nächste Schuljahr durch. In den drei Profilklassen Englisch bilingual, Musik (Bläserklasse) und Mathematik/Informatik erhalten die Schüler zwei Stunden zusätzli-

chen Unterricht. Über die einzelnen Profile informiert die Gustav-Heinemann-Schule an Informationsabenden, zum Beispiel am 21. Januar im Bereich Mathematik, am 22. Januar im Bereich Musik. Weitere Informationen gibt's im Internet. [SARA]  
☎ www.gboberlin.de

Ihren aktuellen Prospekt finden Sie in Teilaufgaben im Berliner Abendblatt!  
**KAISER'S**

## KULTURGUT AUS FÜR METALLDIEBE

Schwere Zeiten für Metalldiebe: Alle Bronzeskulpturen im Bezirk sollen mit künstlicher DNA gesichert werden. Das Bezirksamt prüft, ob der Aufwand wirtschaftlich vertretbar ist. **SEITE 3**

## KURZ & KOMPAKT

## EISLAUFEN

Im Rahmen seines 125-jährigen Bestehens fährt der TSV Marienfelde mit einem bunten Veranstaltungsprogramm in diesem Jahr auf. Den Anfang macht die Jugend am 25. Januar, 13 bis 15 Uhr, mit dem Neujahrseislaufen auf der Eisbahn Lankwitz, Leonorenstraße 37. Mitglieder fahren kostenlos, alle anderen zahlen zwei Euro. Der Schlittschuhverleih schlägt mit vier Euro zu Buche. Anmeldung bis zum 20. Januar beim Verein. [SARA]  
☎ (030) 722 45 46

## HANDARBEIT

In der Seniorenfreizeitstätte „Sorgenfrei“, Markgrafenstraße 10, werden noch Interessierte der Generation 50+ für das „Handarbeitsübchen“ gesucht. Termin ist jeden Montag zwischen 13.30 und 17.30 Uhr. Jeder kann allein kommen. Geselligkeit wird groß geschrieben. [SARA]  
☎ (030) 90 277 74

**IHR DRAHT ZU UNS**  
Sara Klinke  
Redaktion: (030) 29 388-88  
E-Mail: redaktion@berliner-abendblatt.com

**UNSER NEUJAHRSANGEBOT!**  
  
z.B. NISSAN NOTE VISIA MIT COMFORT-PAKET  
1.2 l 59 kW (80 PS), 5-Türer  
inkl. Klimaanlage, Radio/CD, Freisprecheinrichtung, 6 Airbags u.v.m.  
**AB € 11.990,- STATT € 15.590,-**  
**NOTE UPGRADE**  
Für nur € 900,- Aufpreis\* erhalten Sie den NOTE mit Klimaautomatik, Nebelscheinwerfern, 15" Leichtmetallfelgen u.v.m.  
Gesamtverbrauch 1/100 km: innerorts 5,9, außerorts 4,0, kombiniert 4,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 109,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.  
Abb. zeigt Sonderausstattung. \*NISSAN NOTE ASENTA mit Comfort Plus-Paket, Gesamtpreis € 12.890,-. Angebot gilt bis zum 31.01.2015, nur für Lagerfahrzeuge und nur für Privatkunden.  
**AUTOHAUS WEGENER**  
Am Juliusbaum 54, Berlin-Spandau  
Tel. 030 3377380-0 (Hauptbetriebe)  
Buckower Damm 100, Berlin-Britz  
Tel. 030 8600800-0  
Oranienburger Str. 180  
Berlin-Wittenau  
Tel. 030 2580069-0  
www.autohaus-wegener.de

**ÜBERRASCHEND NEU**  
**RADIO 98.2 PARADISO**  
Die besten Soft Hits  
www.paradiso.de

**BERLINER ABENDBLATT LESERREISEN**  
  
**KURREISEN 2015**  
Informationsvortrag  
am Mittwoch, 04.02.2015, 15 Uhr  
im großen Saal des Verlagshauses,  
Karl-Liebknecht-Str. 29.  
Eintritt frei!  
Information unter:  
☎ (030) 23 27 66 33  
www.abendblatt-berlin.de/leserreisen

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!  
Einladung zum **Sekt-Empfang** am Samstag, den 17. Januar, und am Sonntag, dem 18. Januar, von 10 - 16 Uhr  
**PLAMECO** Deckensysteme Detlef Nickel  
Leonorenstraße 22 · 12247 Berlin  
Besuchen Sie unsere Ausstellung  
Tel. 030/72 01 72 03  
www.plameco-berlin.de  
**PLAMECO DECKEN**  
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten  
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf